



**vienna
business
districts**

19 20 21 22



PHOTOVOLTAIK-VERANSTALTUNG

Fachvortrag und Anlagenbesichtigung bei Aumaerk GmbH

15. November 2023, 15.00 bis 17.00 Uhr

Programm

- **Begrüßung und kurze Vorstellung Aumaerk GmbH & VBDs**
durch Dr. Harald Neumaerker, Aumaerk GmbH und Isabel Heiß, VBD Nord
- **Vorstellung der Wiener Sonnenstrom-Offensive & des Kompetenzzentrums Erneuerbare Energien**
durch Konstantin Geiger, UIV
- **Vorstellung der Energiesparförderung**
durch Gabriele Altendorfer, Wirtschaftsagentur Wien
- **Erfahrungsbericht**
durch Manfred Jäger, Aumaerk GmbH
- **Gemeinsame Besichtigung der Photovoltaik-Anlage**
- **Fachvortrag (inkl. Diskussion)**
durch Cornelia Daniel, Dachgold e.U.
- **Anschließende Möglichkeit zum Austausch und Vernetzen**



**vienna
business
districts**

19 20 21 22



Aumaerk GmbH

Vienna Business Districts

■ Vienna Business Districts (VBDs)

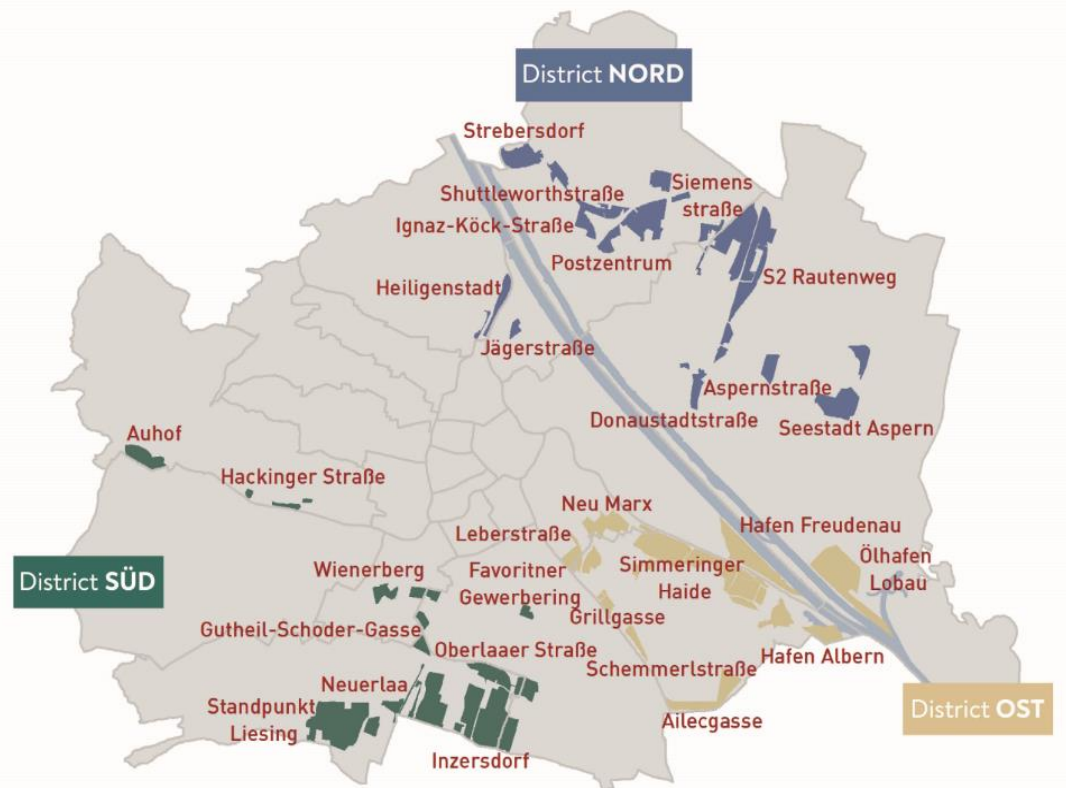
- Betreuen insgesamt 5.600 Unternehmen in den 33 Betriebsgebieten
- VBD-Büros direkt in den Industrie- und Betriebsgebieten angesiedelt

■ Kooperation

- Wirtschaftskammer Wien, Wirtschaftsagentur Wien, Stadt Wien/Stadtteilplanung und Flächenwidmung

■ „Fachkonzept Produktive Stadt“

- Wien bekennt sich dazu, Betrieben/Unternehmen ausreichend Platz sicherzustellen für ihre wirtschaftlichen Tätigkeiten



Aufgaben und Ziele der VBDs

- Betriebsbesuche / telefonische **Kontaktoffensive** mit Betrieben vor Ort
- **Vernetzungsarbeit** mit öffentlichen Stellen, Bezirk, wichtigen Institutionen und Stakeholdern
- Unterstützung bei **Betriebsansiedelungen und -erweiterungen**, Beratung zu Standortfragen
- Initiierung der Umsetzung **städtebaulicher Maßnahmen** zur Attraktivierung der Betriebsgebiete
- Unterstützung der Betriebe beim Einsatz **ressourcenschonender Technologien**
- Durchführung von **Informationsveranstaltungen** und **-workshops** zu aktuellen Themen



**vienna
business
districts**

19 20 21 22



Vorstellung der Wiener Sonnenstrom-Offensive & des Kompetenzzentrums Erneuerbare Energien



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

Wiener Sonnenstrom-Offensive

Vienna Business Districts, 15.11.2023



Wien hat's drauf.

Volle Sonnenkraft voraus!

Das Programm der Sonnenstrom-Offensive 2021-2030



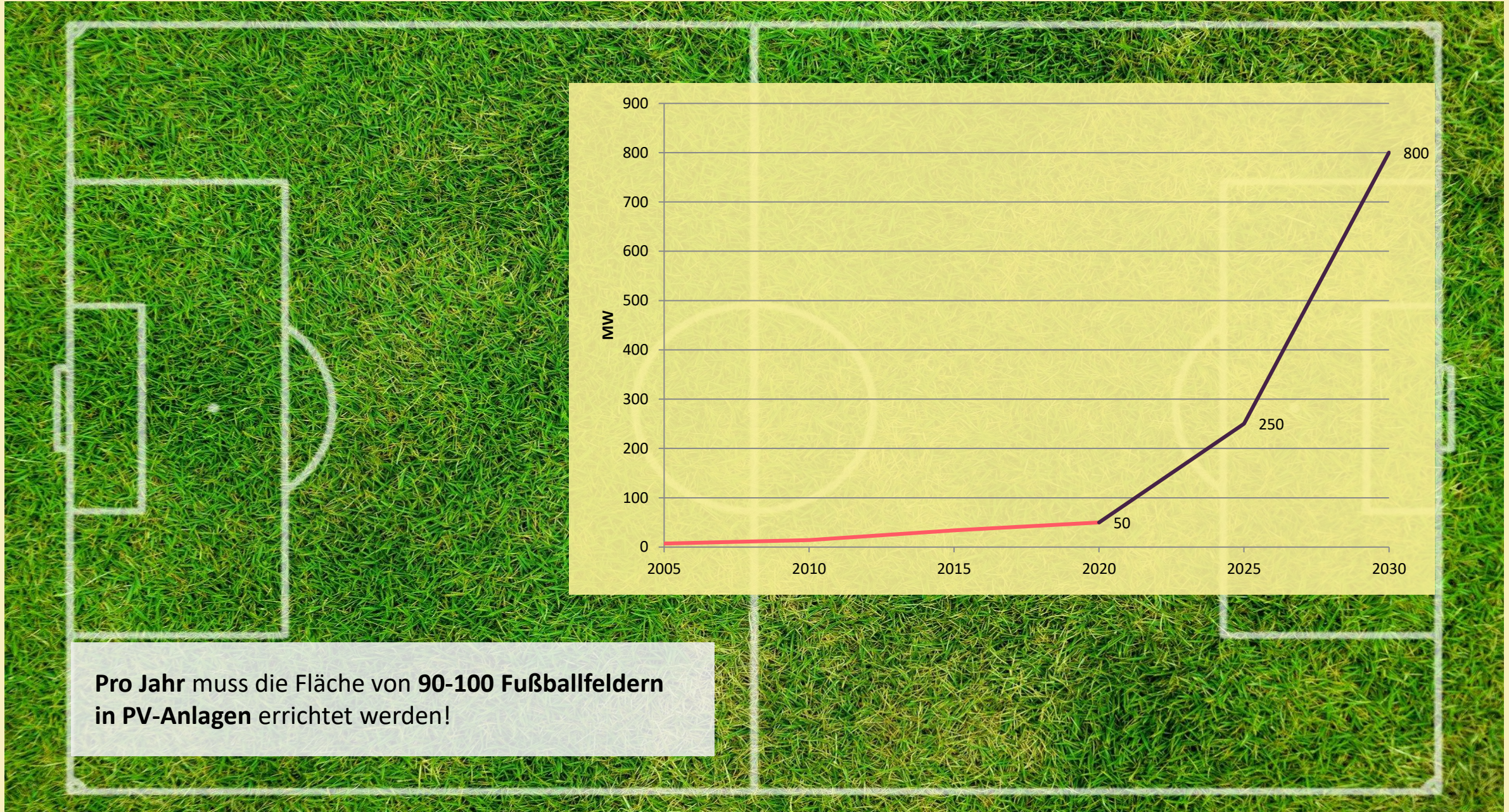
Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

Ziele der Wiener Sonnenstrom-Offensive

- **Ziel 1:** Die Stadt Wien baut die Leistung durch Sonnenstrom aus und nutzt dabei alle urbanen Flächen. Ziel: Steigerung der Leistung mittels Photovoltaik (PV) im Stadtgebiet von **50 MWp** (Anfang 2021) **bis 2025 auf 250 MWp** und **bis 2030 auf 800 MWp**
- **Ziel 2: Vorbildrolle** der Stadt Wien (50MWp bis 2025)
- **Ziel 3:** Die Stadt Wien schafft **bessere Rahmenbedingungen** für die Errichtung von PV-Anlagen
- **Ziel 4:** Die Stadt Wien **aktiviert Private und Betriebe** und macht sie zu **Solarpartner*innen**



Sportliche Ausbau-Ziele



Pro Jahr muss die Fläche von **90-100 Fußballfeldern** in **PV-Anlagen** errichtet werden!

Wien hat's drauf.

Her mit der Marie!

PV-Förderungen der Stadt Wien



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

PV-Förderungen der Stadt Wien

[Link zur Förderung](#)

Wiener PV-Standard-Förderung:

bis 100 kWp: 250 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 200 Euro pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten
Obergrenze: 500 kWp

Voraussetzungen:

- Für Auf-Dach-Anlagen mindestens 800 Volllaststunden im Jahr
- Für vertikale PV-Anlagen mindestens 500 Volllaststunden im Jahr
- Die Einspeisung ins öffentliche Netz muss möglich sein

Achtung: Kann man immer dann beantragen, wenn kein Fördercall des Bundes aktiv ist.



PV-Förderungen der Stadt Wien

[Link zur Förderung](#)

Wiener PV-Gründachförderung:

bis 100 kWp: 400 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 350 Euro pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten
Obergrenze: 500 kWp

Fördergegenstand:

- PV-Anlagen auf Gründächern und
- PV-Anlagen, die als Verschattungseinrichtung für Dachlandschaften mit Aufenthaltscharakter und Dachbegrünung genutzt werden



PV-Förderungen der Stadt Wien

[Link zur Förderung](#)

Wiener PV-Flugdachförderung:

bis 100 kWp: 500 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 400 pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten
Obergrenze: 500 kWp

Voraussetzungen:

Mindestgröße einer förderbaren PV-Flugdach-Anlage beträgt
100 m² überdachte Fläche oder mind. 15 kWp Leistung

Fördergegenstand:

- neu installierte PV-Anlagen auf neu errichteten Flugdächern in Wien
- Netzparallelbetrieb
- mindestens 800 Volllaststunden pro Jahr
- Anlagen, die auf bereits versiegelten Flächen errichtet werden



PV-Förderungen der Stadt Wien

**Aktuell!
Pilotprojekte**

Wiener PV-Flugdachförderung:

**bis 100 kWp: 750 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 600 Euro pro kWp**

max. 30 % der förderfähigen Kosten

Obergrenze: 500 kWp

max. Fördersumme pro Antrag: Euro 200.000.-

Es kommt der geringere Fördersatz, der sich aus Punkt 1 bzw. 2 errechnet, zur Anwendung.



PV-Förderungen der Stadt Wien

[Link zur Förderung](#)

Wiener Förderung von elektrischen Speichern:

200 Euro pro kWh Speichernennkapazität oder
max. 30 % der förderfähigen Gesamtkosten

Fördergegenstand:

Stationäre Stromspeicher basierend auf Lithiumtechnologie sowie
Salzwasserspeicher in Kombination mit der Neuerrichtung einer PV-Anlage oder
als Nachrüstung zu einer bestehenden PV-Anlage.

Gefördert werden:

- Speicher für Einfamilienhäuser bis zu einer Nennkapazität von 10 kWh
- Speicher für Mehrfamilienhäuser oder betriebliche Gebäude bis zu
einer Nennkapazität von 10 kWh



Wien hat's drauf.

Wieviel Energie steckt in Wien?

PV-Flächenpotenziale



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

Der neue Solarpotenzialkataster

[Link zum neuen Solarpotenzialkataster](#)



Wien hat's drauf.

Ihr Betrieb hat's drauf!

Wiener Solarpartnerschaft



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

1. Wiener Solar-Panel & Solarpartnerschaft

Unternehmen, die eine Photovoltaik-Anlage am Dach haben oder planen, eine Photovoltaik-Anlage zu installieren, können Solarpartner*innen der Sonnenstrom-Offensive werden.



Finanzstadtrat Hanke, Stadtbaudirektor Jarolim und Klimastadtrat Czernohorsky übergeben Solarpartner*innen im Rahmen des 1. Wiener Solar-Panels „Dieser Betrieb hat's drauf.“-Schilder; © PID/Martin Votava

Ihre Vorteile als Wiener Solarpartner*in:

- Sie setzen ein **sichtbares Zeichen** dafür, dass Ihr Unternehmen zukunftsfit ist und zur **Energiewende** beiträgt.
- Ihr Betrieb hat's drauf! – und das sollen Ihre Kund*innen wissen: Daher erhalten Sie kostenlos ein **Schild**, das Sie an Ihrem Betriebsgebäude platzieren können.
- Sie erhalten ein **Banner für Ihre Mailsignatur** und Ihre **Homepage**, damit Ihr Beitrag zur Energiewende sichtbar wird.
- Ihr Unternehmen wird als Solarpartner*in der Stadt Wien auf **unserer Homepage vorgestellt und porträtiert**.
- Sie werden von uns automatisch über **Neuigkeiten** der Sonnenstrom-Offensive informiert und zu unseren regelmäßigen **Austauschtreffen** eingeladen.
- Sie werden von uns zum **2. großen Solar-Panel** in den Arkadenhof des Wiener Rathauses am **12. September** eingeladen.

Sie möchten Solarpartner*in der Stadt Wien werden?

Dann schicken Sie uns ein E-Mail an sonnenstrom@post.wien.gv.at.



Wiener Sonnenstrom-Offensive

Hintergrund Förderungen Sonnen-Check Solarpartnerschaft Monitoring

Gotschlich Maschinenbau

Das Familienunternehmen Gotschlich, im Jahr 1948 in Wien gegründet, verwendet für die Herstellung von Drehkreuzen, Zutrittssystemen, Schleusen und Motortüren seit dem Jahr 2016 Sonnenstrom vom eigenen Firmendach. Die gesamte Solaranlage hat nach mehreren Ausbaustufen insgesamt 200 kWp – und das in vier verschiedenen Ausrichtungsarten. Sogar eine selbstentwickelte „nachgeführte“ Anlage ist Teil der PV-Stromgewinnung für Steuerungsmaschinen, Schweißanlagen, Fertigungsroboter und Blechbiegemaschinen in den Produktionshallen. 100 Mitarbeiter*innen fertigen in Wien Floridsdorf und in Kärnten Produkte für den heimischen Markt und den weltweiten Export.



Vereinigte Eisfabriken

Die Vereinigten Eisfabriken haben im Jahr 2020 auf den Dächern ihrer Kühlhallen im 20. Bezirk ihre erste Photovoltaikanlage installiert – damals eine der größten innerstädtischen in ganz Wien. In Summe produzieren die mittlerweile 1.500 Solarpaneele eine enorme Leistung von 500 kWp! So werden bis zu 15.000 Paletten mit Eiswürfeln, Lebensmitteln oder Pharmaprodukten auf bis zu minus 30 Grad gekühlt. Dank hausgemachter Energie sparen die Vereinigten Eisfabriken nicht nur viele Kosten, sondern können damit auch zur ökologischen Nachhaltigkeit der Tiefkühllogistik beitragen.



Wien hat's drauf.

Ihre Ansprechpartner*innen:

Susanne Häßler – susanne.haessler@wien.gv.at
(Programmleitung, Stadt Wien – Energieplanung)

David Tudiwer – david.tudiwer@wien.gv.at
(Programmleitung, Stadt Wien – Baudirektion)

Lorjan Polozani – lorjan.polozani@wien.gv.at
(Öffentlichkeitsarbeit, Stadt Wien – Energieplanung)



Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie

Präsentation Vienna Business Districts

15.11.2023

Drei Kernaufgaben

Zentrale Anlaufstelle für Information und Beratung von künftigen Betreiber*innen von erneuerbaren Energie-Anlagen bzgl.

Bewilligungs- und Anzeigeverfahren (gemäß EU-Richtlinie 2018/2001 und WERUG)

Beratungsstelle für **Energiegemeinschaften**

Gezielte Maßnahmen zur **Aktivierung** von Betrieben, Hausverwaltungen und Bauträgern in Unterstützung der Wiener Sonnenstrom-Offensive und dem Raus aus Gas
Umsetzungsprogramm

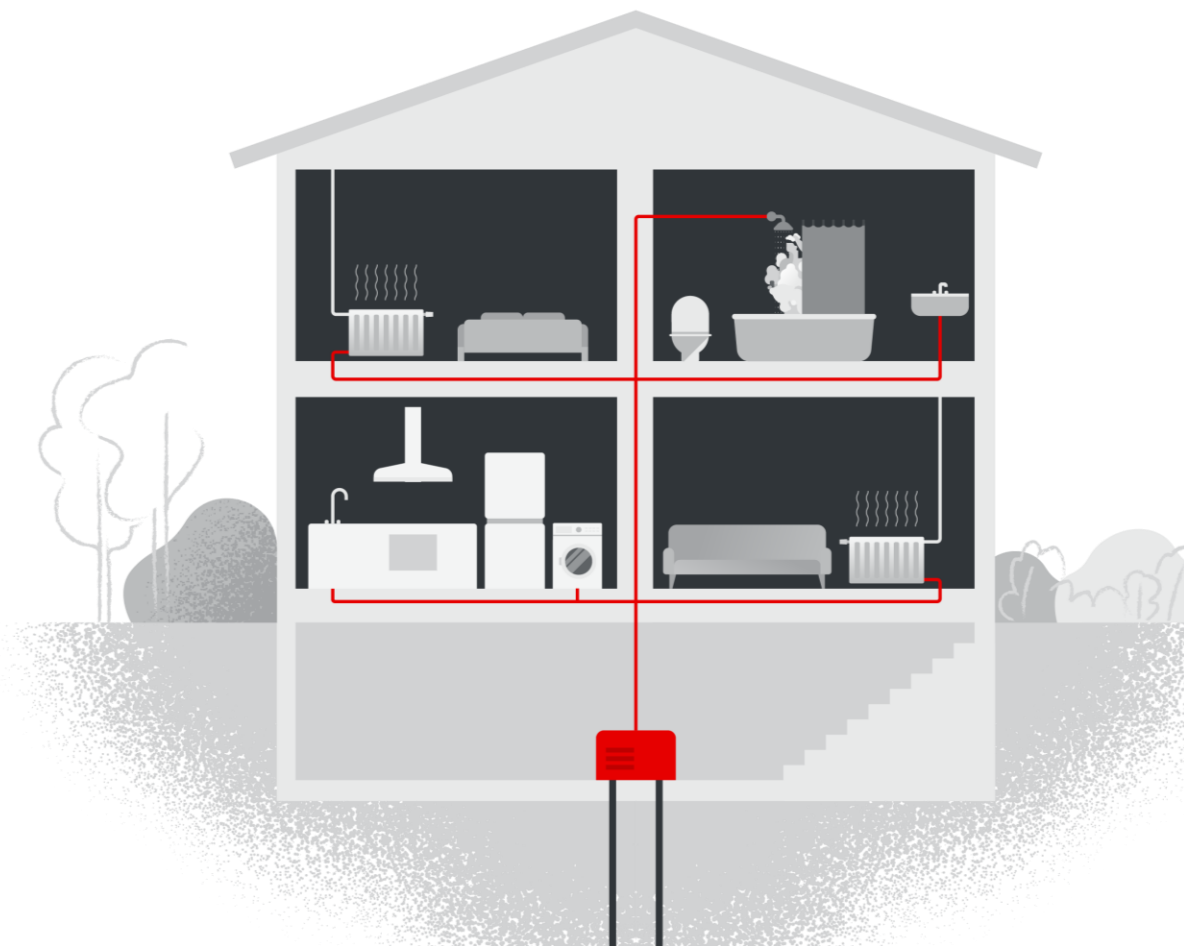


Grundsätze

Das Kompetenzzentrum

- informiert und berät **kostenlos, anbieter- und technologie-neutral.**
- arbeitet in **enger Abstimmung** mit den relevanten **Dienststellen** der Stadt Wien und den **Wiener Netzen**
- ist im **Austausch mit anderen Beratungsorganisationen**, insbesondere mit Hauskunft, OekoBusiness Wien, Vienna Business Districts, Wirtschaftsagentur Wien, etc.

Umfang: alle erneuerbaren Energietechnologien, Schwerpunkt auf Photovoltaik und Wärmepumpen



Leistungen

Information & Beratung

- **Umfassender digitaler Service**

Wichtige Basisinformationen speziell für Betriebe zu Förderungen, Genehmigungsverfahren, und einfachen Online-Tools

- **Erreichbarkeit per Telefon und E-Mail**

Telefon: Montag-Freitag 9-12 Uhr

- **Beratung**

Beratungen Online sowie Persönlich

- **Veranstaltungen**



Photovoltaik



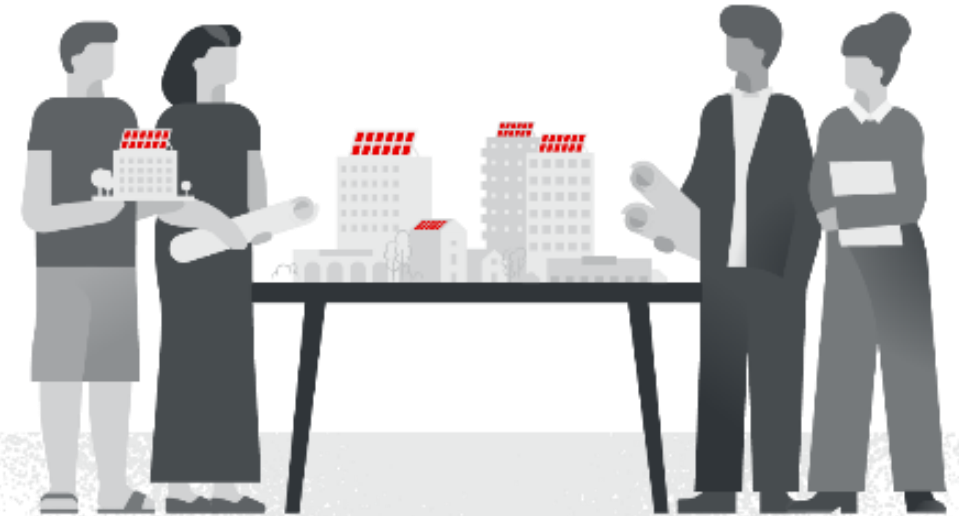
Wärmepumpen



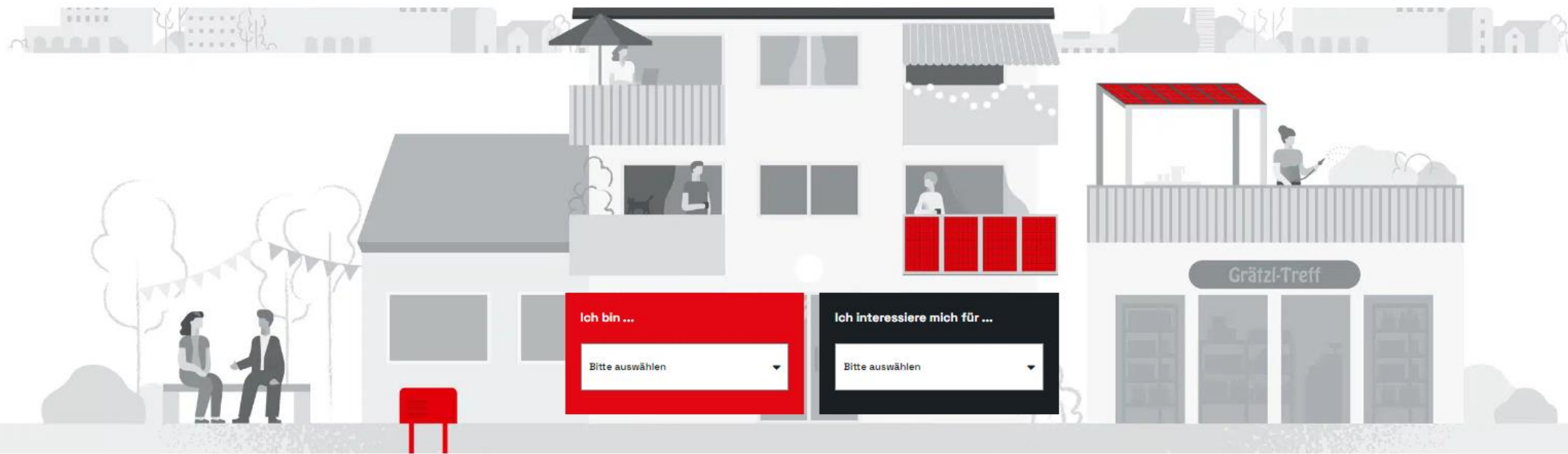
Energiegemeinschaften

Maßgeschneiderte Aktivitäten

Aufsuchende Beratung und Begleitung („Aktivierung“) von Betrieben, Bauträgern und Multiplikatoren mit großen Potentialen



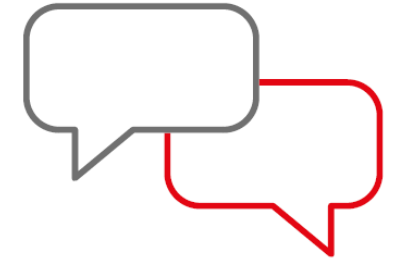
Website



www.erneuerbare-energie.urbaninnovation.at

Erreichbarkeit / Feedback

- Telefonisch über **+43 14000 84287**, täglich von jeweils 9:00 bis 12:00.
Persönliche Termine im UIV Büro nach Vereinbarung.
- Email: **erneuerbare-energie@urbaninnovation.at**



Unser Service wird gerade aufgebaut. **Ihr Feedback hilft uns, besser zu werden.**

Wir freuen uns über Ideen und Vorschläge zu unserer Website und unseren Beratungsangeboten.



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit



**Stadt
Wien**

Energieplanung



Klima- & Innovationsagentur Wien
ein Unternehmen der **wienholding**

Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie



**vienna
business
districts**

19 20 21 22



Vorstellung der Energiesparförderung der Wirtschaftsagentur Wien

Let's talk business.

wirtschafts
agentur
wien

Let's talk Vienna.

Energiesparförderung

Zielgruppe

Unternehmen

- in Wien
- weniger als 50 Beschäftigten
- mindestens ein Jahr alt oder Übernahme bestehender Betriebsstätte

Nahversorgungsunternehmen, Gewerbe, Einzelhandel, Gastronomie, kleine Produzenten

Förderbare Kosten

- Investitionskosten (bspw. neue energiesparende Geräte, energieeffiziente Produktionsanlage, Heizung/Kühlung, Dämmung, etc.)
- dazugehörige Beratungskosten (nur in Kombination mit Investitionen förderbar)

Nicht förderbar: u.a. Fahrzeuge, Gebäude

Förderhöhe

- Mindestbemessungsgrundlage 1.000,-- Euro
- Maximal € 20.000,-- Förderung pro Betriebsstätte
- Förderquote 60%
- Maximale Projektlaufzeit 1 Jahr

Förderkriterien

- Beitrag der Maßnahmen zu Energieeinsparungen oder einer Steigerung der Energieeffizienz
- Realisierbarkeit
- ausreichende Darstellung des Projekts
- ausreichende Ressourcen (Finanzierung, Personal etc.)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gabriele Altendorfer
T 0699 13400018
altendorfer@wirtschaftsagentur.at





**vienna
business
districts**

19 20 21 22



Erfahrungsbericht Aumaerk GmbH



Erfahrungsbericht AUMAERK Photovoltaik Anlage



Anlagensteckbrief | Aumaerk GmbH

Standort: Wien, Österreich
Inbetriebnahme: 07.03.2022

Anlagenleistung: 169,460 kWp
Jahresproduktion: ca. 169.460 kWh (1.000 kWh/kWp)
CO2 Vermeidung: ca. 118,6 Tonnen jährlich

Module: SunPower
Kommunikation:  Sunny Home Manager 2.0
Wechselrichter:  3 x Sunny Tripower CORE1



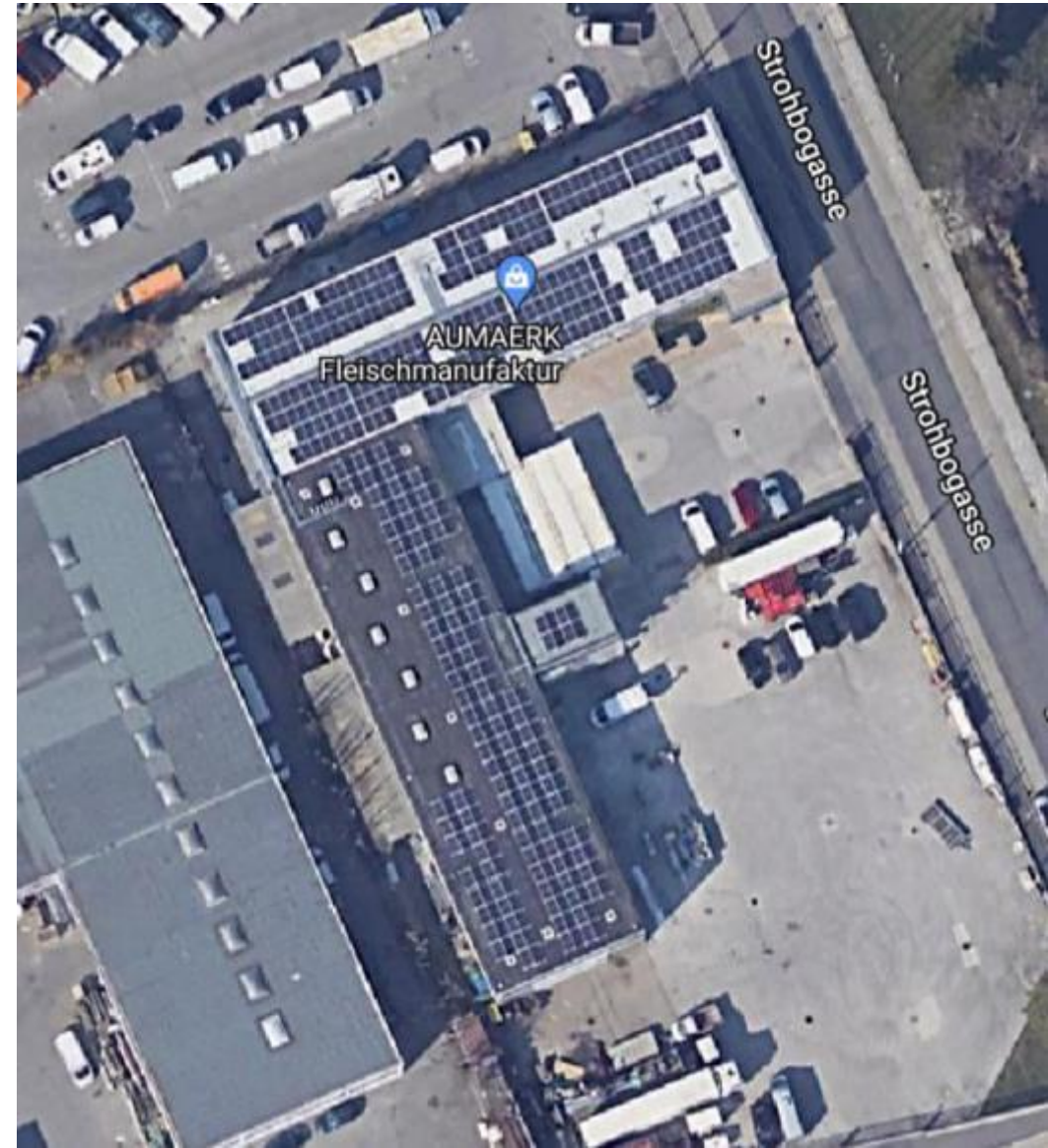
AUMAERK Photovoltaik



AUMAERK
FLEISCHMANUFAKTUR

AUMAERK Anlage – Details:

- 458 Module
- 3 Wechselrichter
- 169,46 kWp

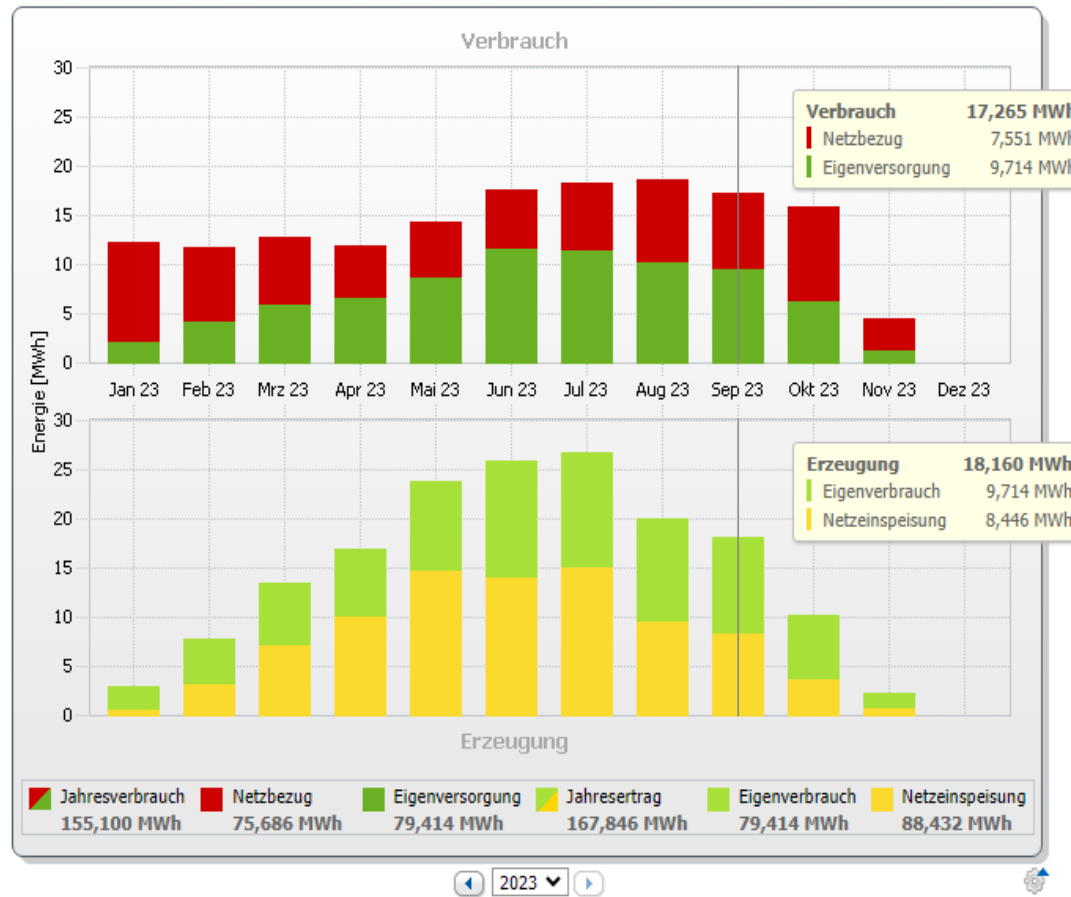


Produktion – Vergleich 22/23

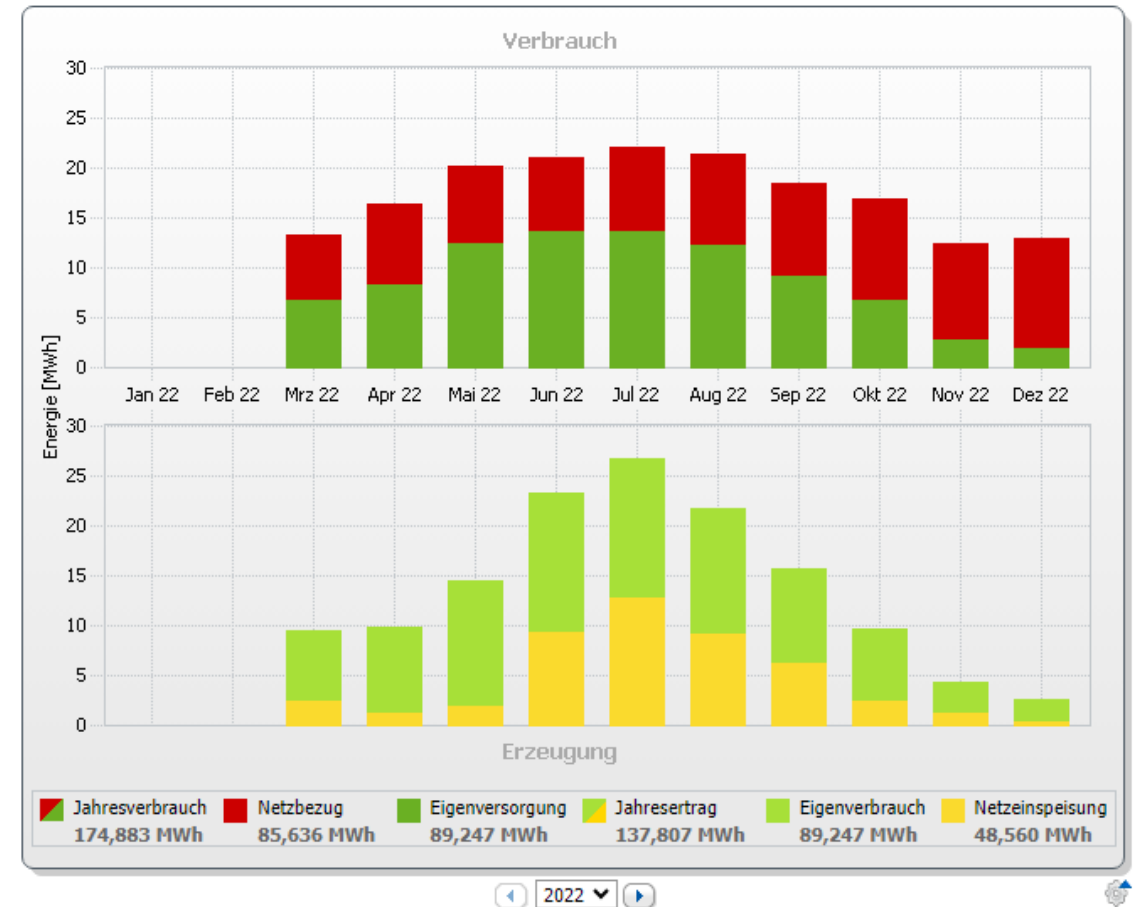


AUMAERK
FLEISCHMANUFAKTUR

2023



2022



AUMAERK Photovoltaik Kosten



AUMAERK
FLEISCHMANUFAKTUR

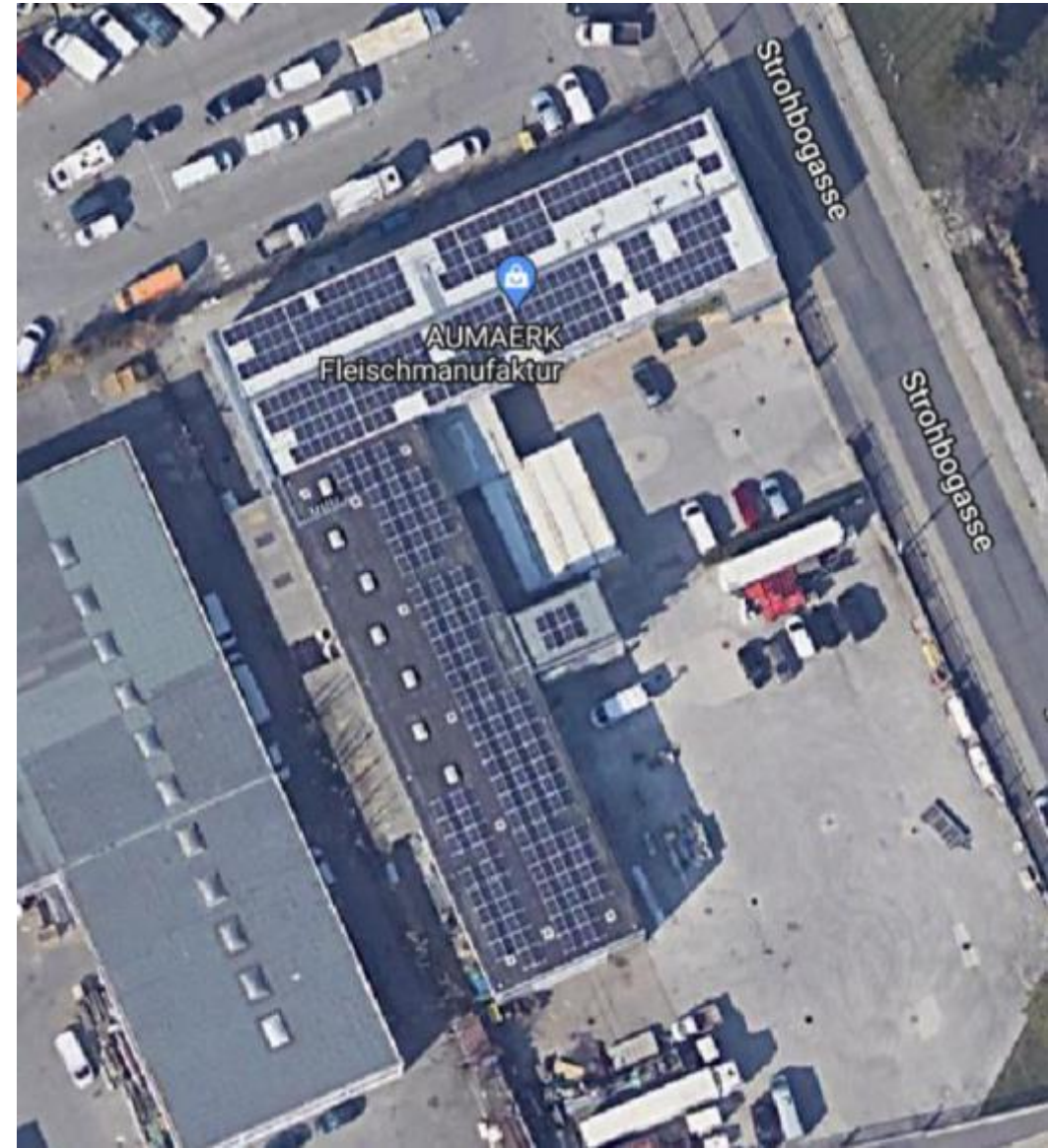
Kosten im Überblick

Anschaffungswert 156.000 € (N)

Förderungen:

- ✓ Klimafonds 9.000 €
- ✓ Stadt Wien 26.000 €
- ✓ AWS 7.000 €

→ *deutliche Reduzierung der Energiebezüge (kwh).*





FAZIT und FRAGEN

BESICHTIGUNG





**vienna
business
districts**

19 20 21 22



Besichtigung der Photovoltaik-Anlage

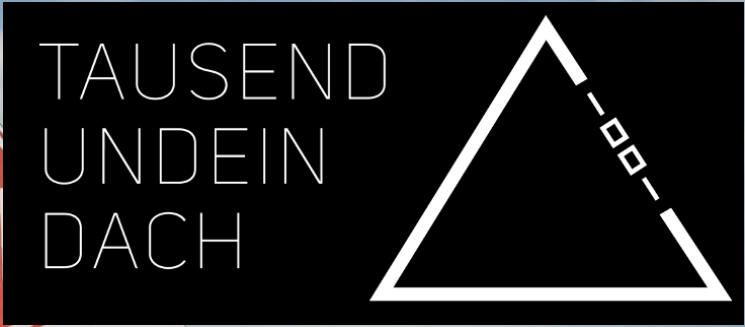


**vienna
business
districts**

19 20 21 22



Fachvortrag Cornelia Daniel



Der Weg zur PV-Anlage
15.11.23 – Aumaerk
Fleischmanufaktur





Agenda

- Vorstellung
- Einordnung Energiemarkt & LCOE
- Wirtschaftlichkeit von PV-Anlagen
- Haben Sie ein Jackpotdach?

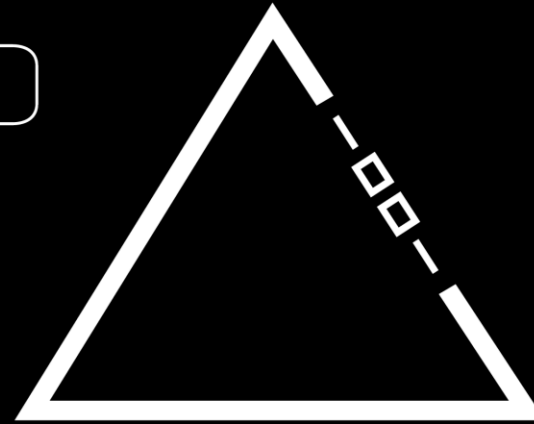
„Meine Vision ist eine Solaranlage

auf JEDEM Unternehmensdach“

- Cornelia Daniel 2011



TAUSEND
UNDEIN
DACH



Erfolgreiche Unternehmen
gehen mit der Sonne

Tausendundein Dach ist eine Initiative von **Dachgold** (Wirtschaftlichkeitsberatung) und **10hoch4** (Photovoltaikanlagenbau seit 2009)

REALTIÄT

#1.250



#1.000



#750



2022: Explodierende Strompreise

#500



Sommer 2021: Start EAG + steigende Strompreise

#250



Sommer 2020: Covid Investitionsprämie 14% zusätzlich zu ÖSG

#0

2014

2015

2016

2017

2018

2019

2020

2021

2022



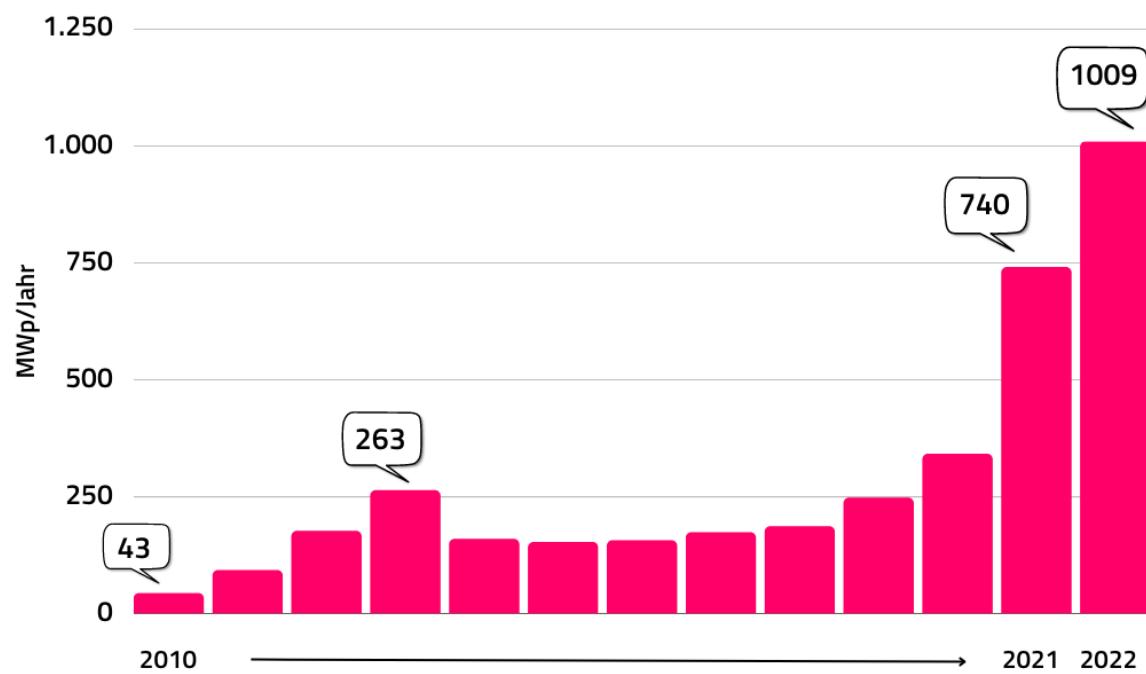


1. Meilenstein geschafft – Nun alle Unternehmensdächer!

Photovoltaik günstigste
Energiequelle? Wie das?

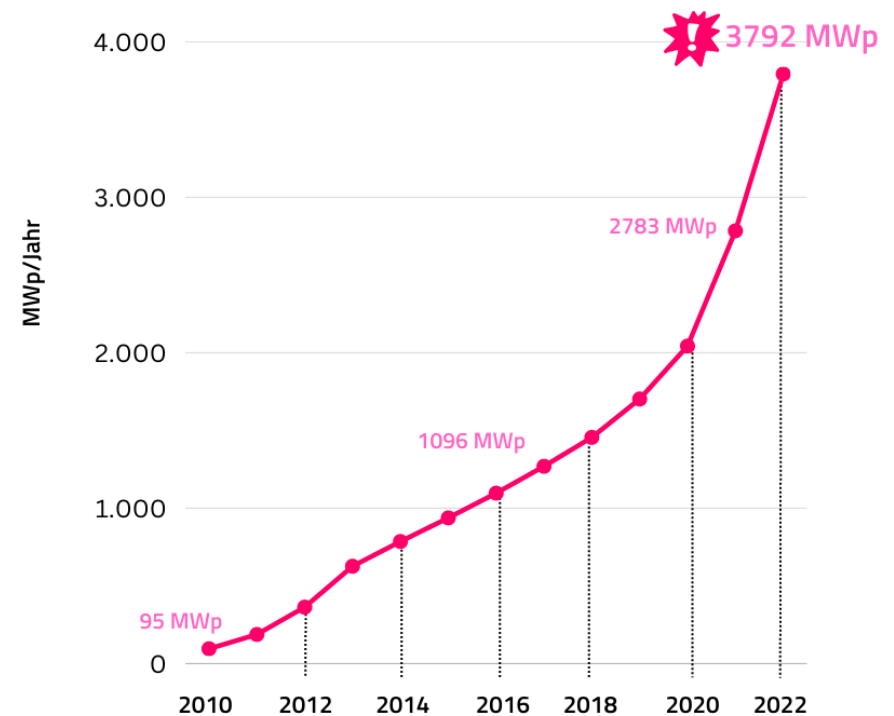
Zubauzahlen Österreich: rasantes Wachstum: 2022 1 GWp

Jährlich verbaute PV Leistung [MWp] in Österreich



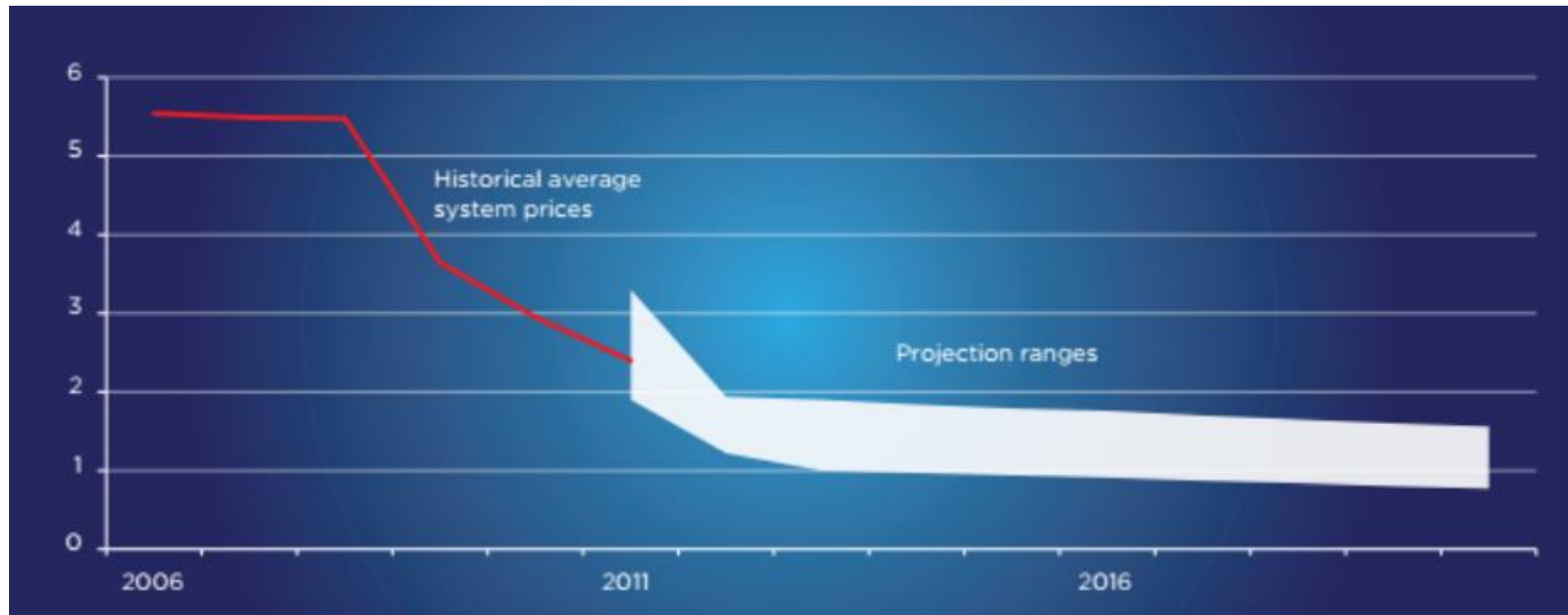
Quelle der Daten: Innovative Energietechnologien in Österreich Marktentwicklung 2022, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, 2023

Kumulierte PV Leistung [MWp] in Österreich



Quelle der Daten: Innovative Energietechnologien in Österreich Marktentwicklung 2022, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, 2023

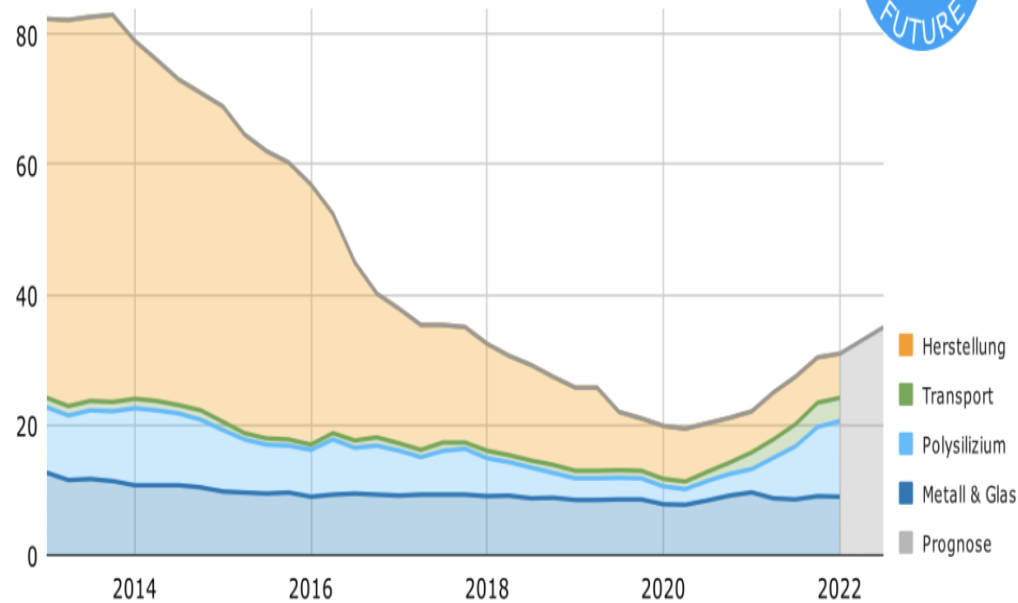
Preisentwicklung der letzten 20 Jahre



Modulpreishoch 2022 vs. Preiskrieg 2023

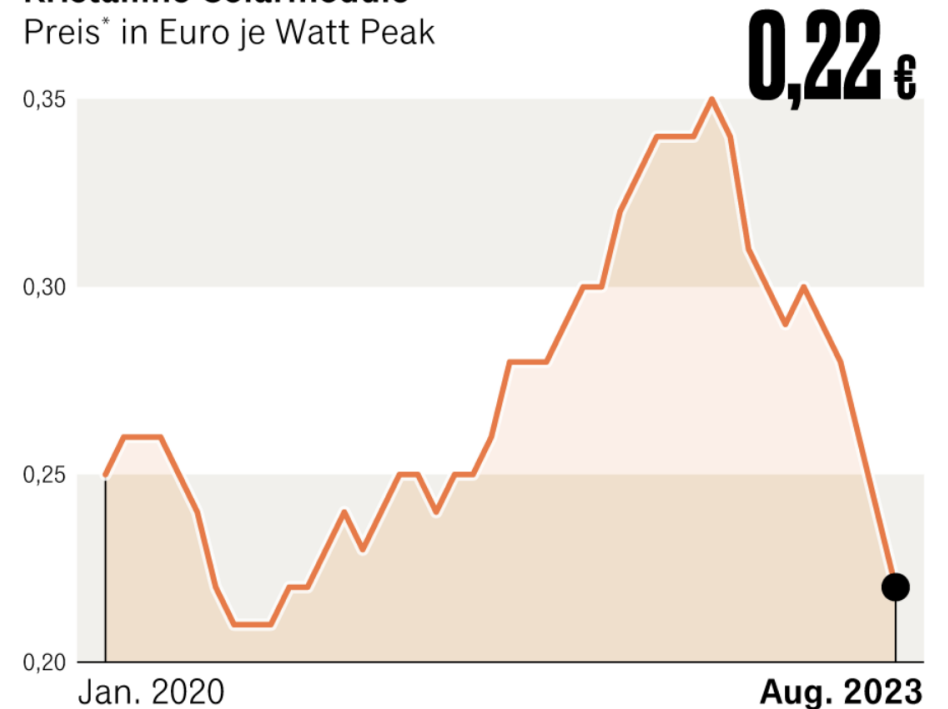
Solarmodul Preisentwicklung bis 2022

nach Preiskomponente in \$Ct/Watt Nennleistung

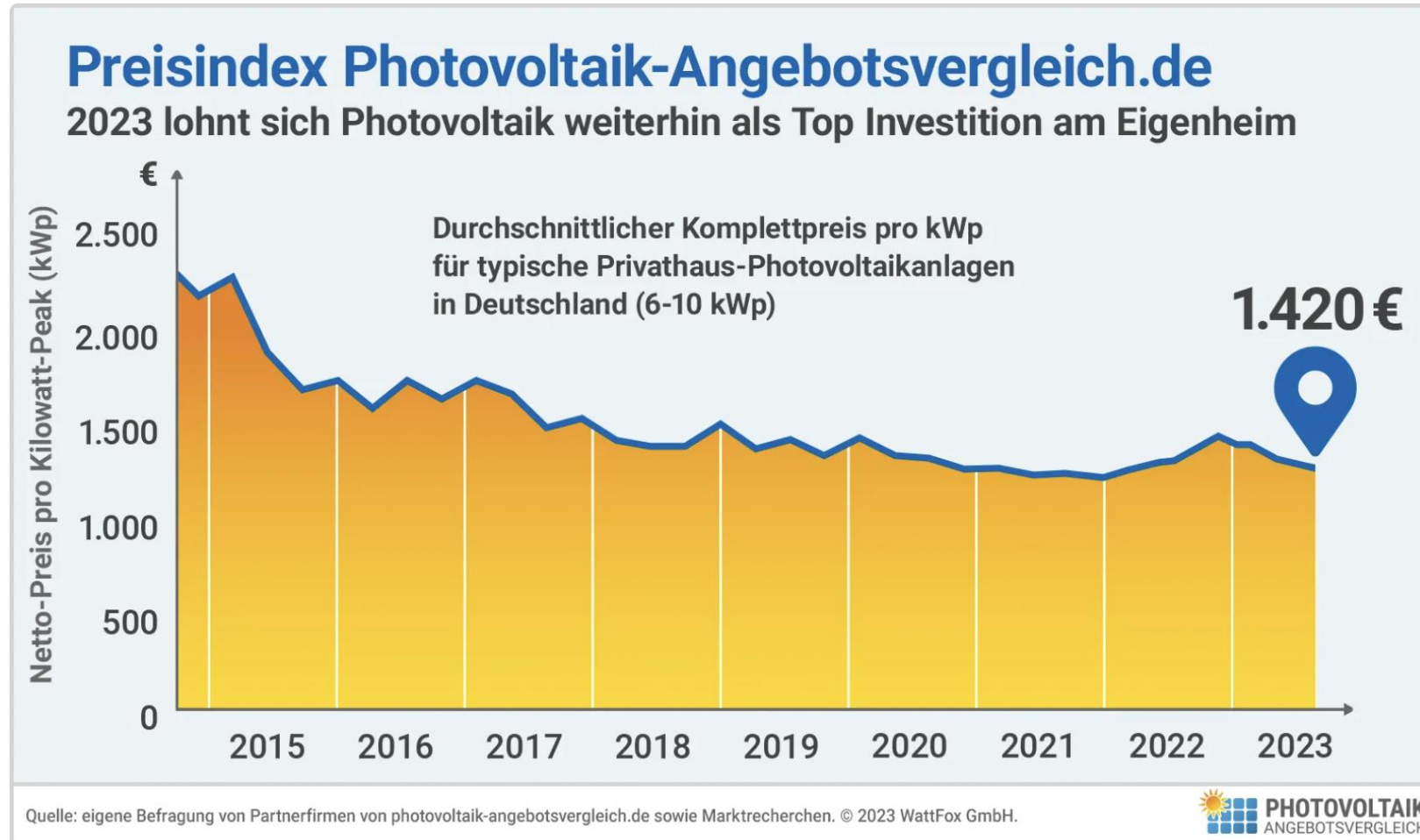


Solarmodul-Preise

Kristalline-Solarmodule
Preis* in Euro je Watt Peak



Höhepunkt vorbei – Wieder Entspannung am Markt – Guter Zeitpunkt für Investition

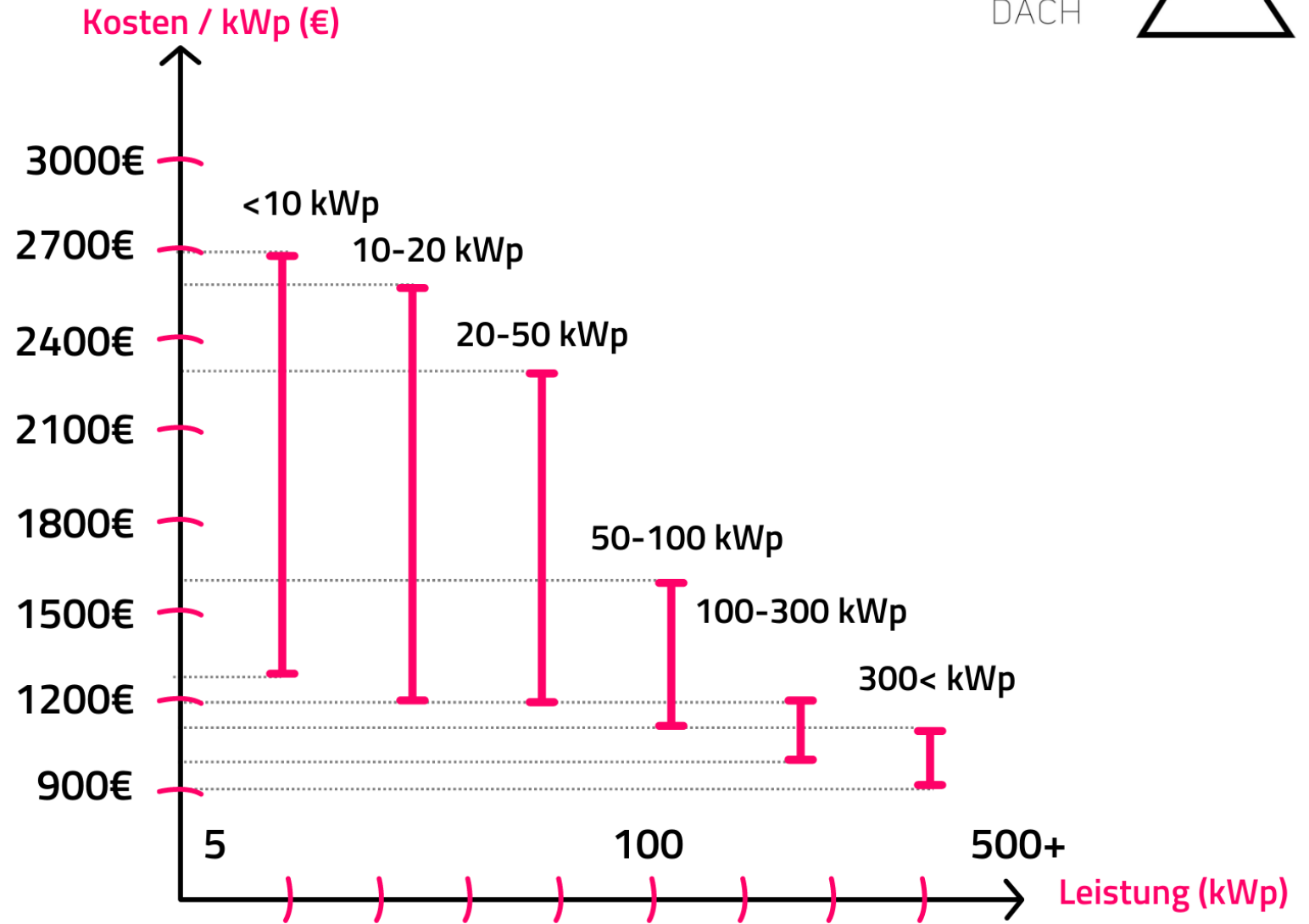


Kosten für Photovoltaikanlagen 2023


TAUSEND
UNDEIN
DACH




Aktuelle
Kostenindikation



Quelle: Innovative Energietechnologien in Österreich Marktentwicklung 2022; Eigene Auswertungen Tausendundein Dach



**Photovoltaik wirtschaftlich
sobald Gestehungskosten
unter variablen
Stromkosten +
Einspeisetarif höher als
Gestehungskosten**



NACH FRAUNHOFER/KONSTANTIN:

Levelized Cost of Energy

aka **Gestehungskosten als einziger Kompass**

$$LCOE = \frac{I_0 + \sum_{t=1}^n \frac{A_t}{(1+i)^t}}{\sum_{t=1}^n \frac{M_{t,el}}{(1+i)^t}}$$

LCOE Stromgestehungskosten in Euro/kWh

I_0 Investitionsausgaben in Euro

A_t Jährliche Gesamtkosten in Euro im Jahr t

$M_{t,el}$ Produzierte Strommenge im jeweiligen Jahr in kWh

i realer kalkulatorischer Zinssatz in %

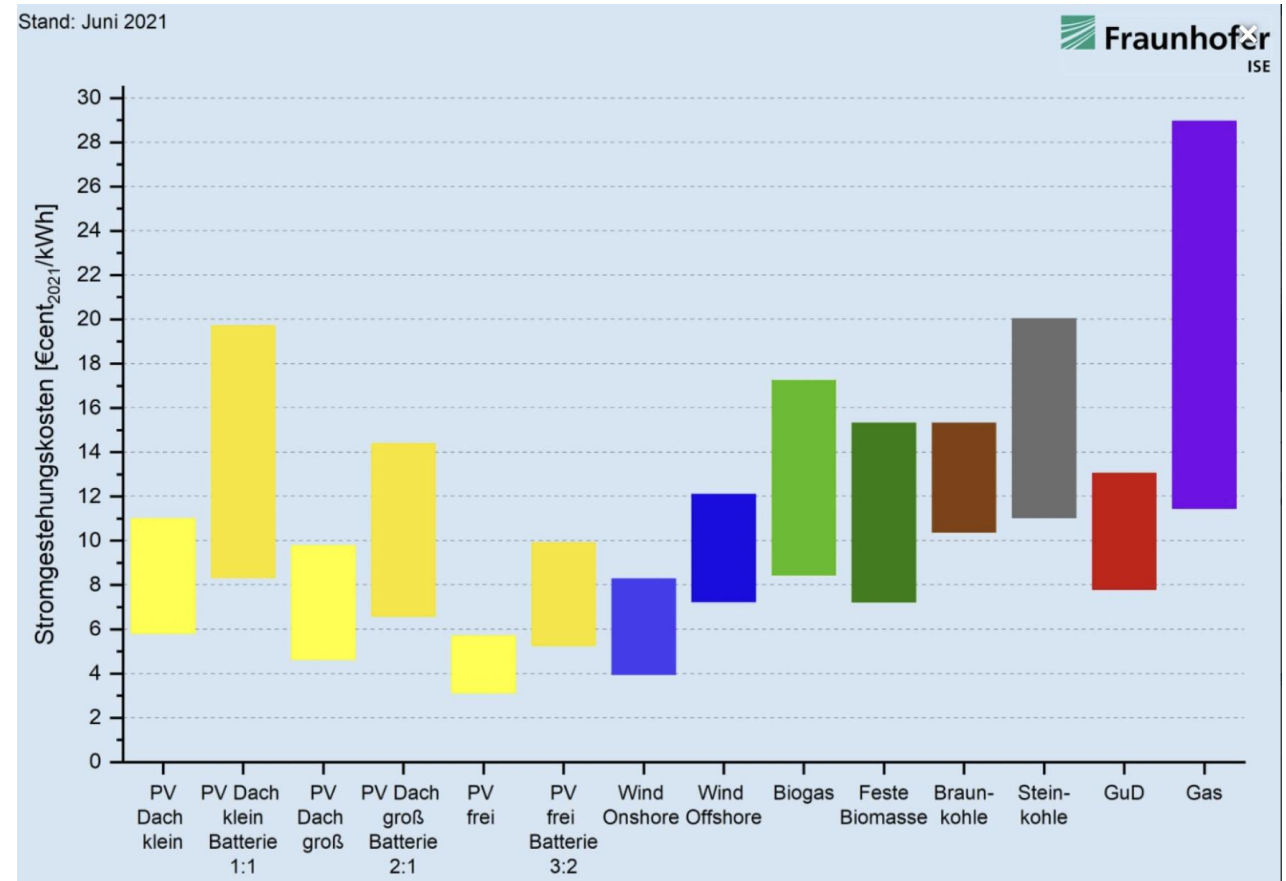
n wirtschaftliche Nutzungsdauer in Jahren

t Jahr der Nutzungsperiode (1, 2, ...n)

Aktuellste Energiezahlen


- Große Dach PV-Anlagen produzieren Strom um 4-6 ct/kWh
- Batterien verdoppeln die Gestehungskosten
- Alle Energieformen ausser Wind und Solar haben Erzeugungskosten von deutlich über 10 ct/kWh
- Guter Indikator für zukünftige Strompreisentwicklungen

Photovoltaik günstigste Energiequelle der Welt! 3-10 ct/kWh




Dachgold LCOE Rechner


Beispiel Investitionsprämie

DACHGOLD STROMPREISRECHNER nach der Fraunhofer LCOE Formel		TAUSEND UNDEIN DACH	
Beispiel 100 kWp (6ct Einspeisetarif + Investförderung)			
Ihr Solarkraftwerk produziert Strom um		6,12 ct/kWh	
nur			
Nettoinvestitionssumme abzgl. Förderung		135 000,-	
Jahresertrag im ersten Jahr [kWh]		100 021 kWh	
Kalkulationszinssatz* [%]		0,13%	
jährlicher Betriebskostensatz [%]		0,74%	
jährliche Betriebskosten [EUR] / kWp/Jahr		10	
jährliche Ertragsminderung [%]		0,80%	
Anzahl der Betriebsjahre		30	
Hilfsrechner Jahresertrag			
Investitionskosten pro kWp (Netto) [€, \$, CHF]		1 350,-	
Investitionsförderung		15 000,-	
Investkosten ohne Förderung gesamt		150 000,-	
Anlagengröße [kWp]		100,00 kWp	
spez. Einstrahlung/Jahresertrag pro kWp [kWh/kWp]		1 000 kWh/kWp	
entsprechen einem Jahresertrag von [kWh]		100 021 kWh	

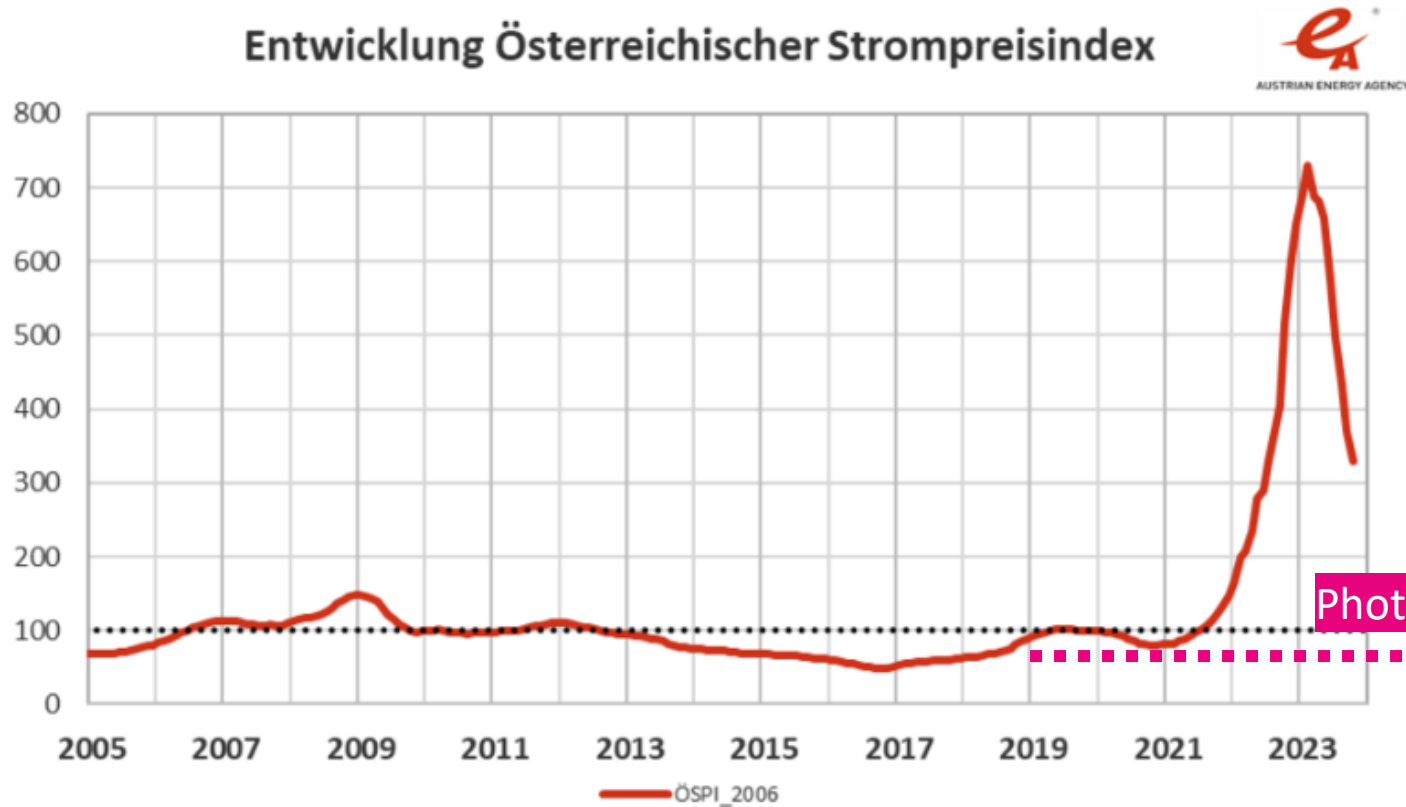
www.gestehungsknotenrechner.com oder Kostenlos <https://www.nrel.gov/analysis/tech-lcoe.html>



**Photovoltaik wirtschaftlich
sobald Gestehungskosten
unter variablen
Stromkosten +
Einspeisetarif höher als
Gestehungskosten**



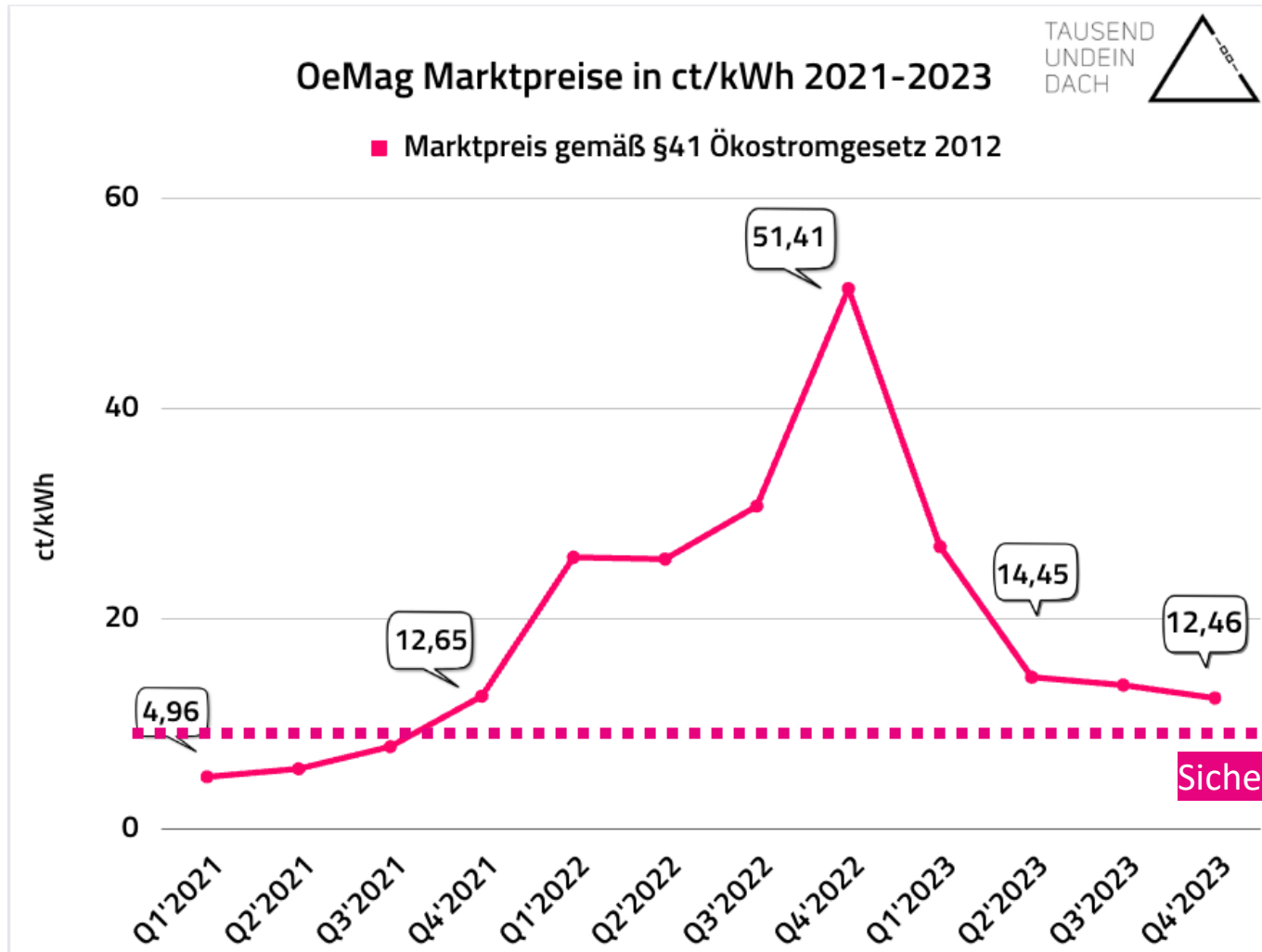
Strompreisentwicklung 20 Jahre



Photovoltaik liegt hier: ca. 60 €/MWh







Quelle: EEX | Berechnungen: Österreichische Energieagentur

Oemag Marktpreis für Einspeisung









Futures bestätigen 10-12 ct Theorie

Base

Future	Letzter Preis	Letztes Volumen	Abrechnungspreis	Volumen Börse	Volumen Trade Registration	Anzahl offener Kontrakte
Cal-24	158,00	8.784	156,10	8.784	0	220 
Cal-25	-	-	135,76	-	-	63 
Cal-26	-	-	112,69	-	-	2 
Cal-27	-	-	97,13	-	-	0 
Cal-28	-	-	93,63	-	-	0 
Cal-29	-	-	91,02	-	-	0 

Peak

Future	Letzter Preis	Letztes Volumen	Abrechnungspreis	Volumen Börse	Volumen Trade Registration	Anzahl offener Kontrakte
Cal-24	-	-	184,08	-	-	44 
Cal-25	-	-	160,00	-	-	0 
Cal-26	-	-	130,38	-	-	0 
Cal-27	-	-	114,47	-	-	0 
Cal-28	-	-	113,69	-	-	0 
Cal-29	-	-	111,75	-	-	0 

Vermarktungsmöglichkeiten im Überblick

Abnehmer	Abnahmetarif	Preisgarantie
ÖMAG MarktPREIS	13,6 ct/kWh	3 Monate
EAG MarktPRÄMIE	9,33 ct/kWh max. für Aufdach	20 Jahre
Energieversorger	9 – 15 ct/kWh	Jährlich je nach Einspeisemenge
Energiegemeinschaften	10 – 16 ct/kWh	Je nach Vereinbarung

Faustregeln für die Vermarktung

- Je länger die Preisgarantie, desto geringer der Einspeisetarif aber desto höher die Sicherheit
- Kombitarife (Einspeisung + Energieeinkauf) gut prüfen – meist ist ein Teil schlechter für Kunden
- Achtung bei Lockangeboten mit hohen Einspeiseversprechungen, dies gilt meist nur für die ersten kWh der Einspeisung und je größer die Anlage, desto geringer der Tarif
- EEGs ermöglichen lange Verträge im Gewerbebereich wo beide Seiten gewinnen können – ABER deutlich aufwändiger

Nur Strompreis/Einspeisetarif bestimmt Amortisationszeit

Amortisationsmatrix					
variabler Strompreis:	7 ct/kWh	9 ct/kWh	10 ct/kWh	12 ct/kWh	20 ct/kWh
Sonne: 3 ct/kWh	6 Jahre	5 Jahre	4 Jahre	3 Jahre	2 Jahre
Sonne: 4 ct/kWh	11 Jahre	9 Jahre	8 Jahre	7 Jahre	4 Jahre
Sonne: 5 ct/kWh	15 Jahre	13 Jahre	11 Jahre	10 Jahre	6 Jahre
Sonne: 7 ct/kWh	22 Jahre	19 Jahre	18 Jahre	15 Jahre	9 Jahre

Annahme: 80 % Eigenverbrauch, 5 ct/kWh Überschusstarif, 3% Strompreissteigerung, 0,5% WACC real, 25 Jahre

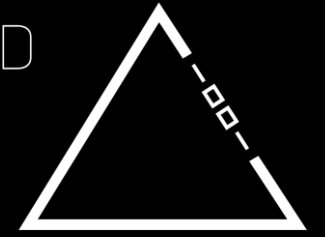
Steuervorteile
ausnutzen!

Sie können 115% Ihrer
Anlage abschreiben und
45% davon im ersten
Jahr!

- **Investitionsfreibetrag**
 - 15% zusätzlich können zur normalen Abschreibung steuerlich geltend gemacht werden
 - In Summe können dadurch 115% der Anlage abgeschrieben werden
- **Degressive Abschreibung**
 - bis zu 30% jährlich
 - Prozentsatz muss im ersten Jahr entschieden werden und bleibt dann gleich
 - Kombiniert mit dem IFB heißt das: Bis zu **45%** können **im ersten Jahr** steuerlich abgesetzt werden.
- Die reguläre **Abschreibung** für Photovoltaikanlagen beträgt **20 Jahre oder 5% jährlich**.
- Seit 2020 ist **die degressive Abschreibung** möglich:
 - Beispiel: Bei einer Anlagekosten von 230.000,- können im ersten Jahr 69.000,- abgeschrieben werden.
 - Abschreibungssatz im ersten Jahr festlegen, Änderungen sind nicht möglich.
- Beachten Sie, dass der Gewinnfreibetrag (GFB) und der Investitionsfreibetrag (IFB) nicht für dasselbe Wirtschaftsgut gleichzeitig geltend gemacht werden können

3

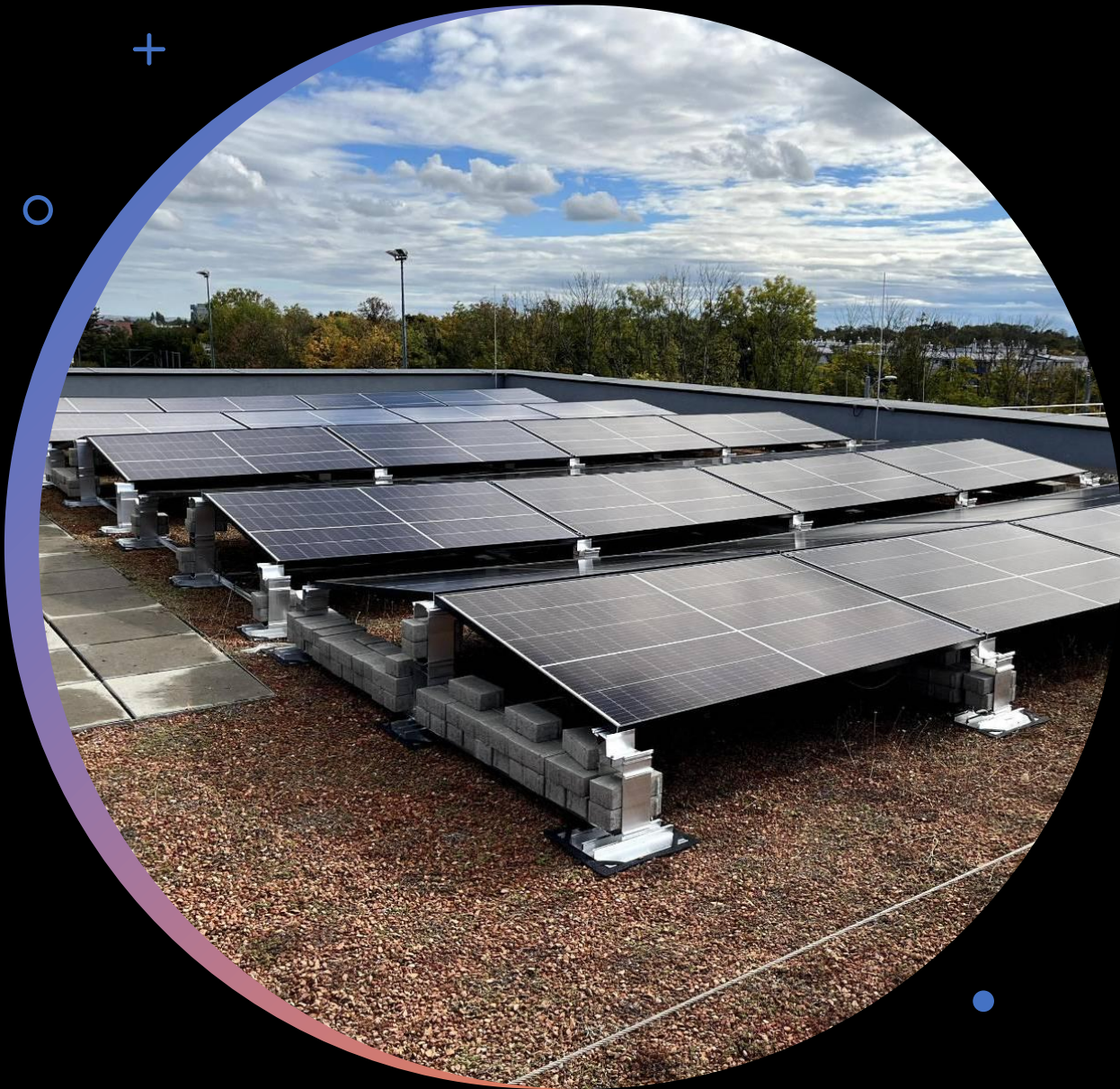
Förderungen



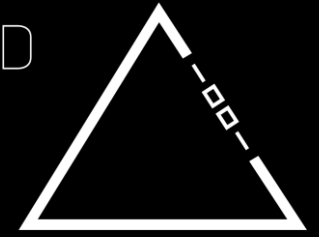
Aktuelle Förderungen (Wien)

Investitionskostenzuschüsse bei Anlagen nur wenn EAG nicht läuft.
Höchste Förderung!

- 250 Euro/kWp für 50 bis 100 kWp
- 200 Euro/kWp für Anlagen > 100 kWp
- 350- 400,-/kWp Gründachförderung endlich hier Lösung in Sicht
- Ab 2024 auf Photovoltaikerweiterungen förderbar!



Gründachsystem
neu + neue Stadt
Wien Förderung
ermöglicht endlich
wirtschaftliche
Projekte auf
Gründächern
Achtung höherer
Wartungsaufwand



Energiespar Förderung der Wirtschaftsagentur

Investitionskostenzuschüsse bei Anlagen:

- **60% der Investkosten bzw. maximal 20 000 ,-**
- Nur für kleine Unternehmen (< 50 MA und < 50 Mio. Umsatz)
- Eingeschränkte Gewerbeliste
- Vor allem produzierendes Gewerbe – keine Dienstleister, keine Vermieter
- Kann noch bis Ende des Jahre wahrgenommen werden

EAG –

Marktprämie

**Förderung nach EAG - Wahlmöglichkeit
zwischen Investitionszuschuss &
Marktprämie – Ziel 1700 MWp/Jahr!!**

Marktprämie ab 10 kWp 700 MWp/Jahr

- 700 MWp Auktion
- Keine Größenbeschränkung bei der Anlage
- Freiflächen haben 25% Abschlag
- 7-9,33 ct/kWh für 20 Jahre besichert
- Sicherheitsleistung ist NEU 5,-/kWp Erstsicherheit,
45,-/kWp Zweitsicherheit BERATUNGSBEDARF!

4 Der Weg zum Kraftwerk

Was oft fehlt ist eine fundierte
Entscheidungsgrundlage

Diese Infos brauchen Sie

- Dachanalyse
- Detaillierte Kosten
- Wirtschaftlichkeitsberechnung

Haben Sie in Jackpotdach?

- Trapezblech oder Flachdach
 - Keine Sanierung nötig
- Dachfläche reicht für mind. $\frac{1}{3}$ des
Verbrauchs

Wenn Sie es herausfinden möchten, einfach
Formular ausfüllen und uns geben!

3 Schritte zum Kraftwerk in 3 h

1. Kostenlose Kurzanalyse 1 h
2. Kostenpflichtige Detailanalyse 1h
3. Schlüsselfertiges Projekt starten 1h


Check-Paket

1. Dachcheck, Planung & Dimensionierung der Anlage
2. Richtangebot
3. Lastprofilanalyse
4. Wirtschaftlichkeitsberechnung (LCOE)
5. Beratung zur idealen Förderstrategie
6. Präsentation für Geschäftsführung
7. 720,- netto – WKW fördert 75%

Ausarbeitung Entscheidungsgrundlage zu 75% gefördert von WKW

Statt 720,- sind es 230,-

Anmeldung über Formular in der Mappe!

A woman with dark hair, wearing a bright yellow blazer over a white top and dark trousers, stands confidently with her hand on her hip on a rooftop covered in blue solar panels. The background shows a clear blue sky and green trees.

Die Therapie gegen hohe Stromkosten: Die Photovoltaik Sprechstunde für Unternehmen!

ASK ME
ANYTHING!

✓ 07.12.23 um 9:00 Uhr

✓ Kostenlos

✓ Online über Zoom

Mit Cornelia Daniel!

*Der beste Zeitpunkt ein Solar-
Kraftwerk zu bauen war gestern.*

Der nächstbeste Zeitpunkt ist jetzt.

Cornelia Daniel



Kontakt:

Cornelia Daniel

cornelia.daniel@dachgold.at

0676 96 16 606

www.tausendundeindach.at

www.gestehungskostenrechner.com

www.flachdachchecker.at

www.dachgold.at

Fotos: Tony Gigov





Weitere wichtige Links

Förderungen:


<https://pvaustria.at/forderungen/> (Allgemein)

Bundesland spezifisch:

- **Steiermark:** <https://pvaustria.at/forderungen/steiermark/>
- **Niederösterreich:** <https://pvaustria.at/forderungen/niederosterreich/>
- **Oberösterreich:** <https://pvaustria.at/forderungen/oberosterreich/>
- **Wien:** <https://pvaustria.at/forderungen/wien/>

Stromspeicherförderung-Wien:

<https://www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/landesfoerderung-stationaere-stromspeicher-wien.html>





Weitere wichtige Links

Rechtliches:

- **Steuerleitfaden:** https://pvaustria.at/wp-content/uploads/2022-Steuerleitfaden-Auflage_4.pdf
- **Rechtlicher Rahmen:** <https://pvaustria.at/rechtlicher-rahmen/>
- **Netzzutrittsentgelt:** https://pvaustria.at/wp-content/uploads/2022-01-10-ECA_Leitfaden_Netzanschluss_-V_1-0-original.pdf

Unsere Seiten:

- <https://www.dachgold.at/>
- <https://www.tausendundeindach.at/>

Überprüfen Sie das Photovoltaik-Potential Ihres Daches in wenigen Sekunden:


<https://www.flachdachchecker.at/>

Unser Tool für die Wirtschaftlichkeitsberechnung von Photovoltaikanlagen:

<https://www.gestehungskostenrechner.com/>

Anmeldung zum GRATIS Quick-Check:

<https://www.tausendundeindach.at/photovoltaik-quick-check/>





**vienna
business
districts**

District Nord

Mag. Isabel Heiß, M.A.

Puchgasse 1/Top 6

1220 Wien

+43 1 353 04 19 20

isabel.heiss@viennabusinessdistricts.com

District Ost

Mag. (FH) Marion Klinger-Hanzlovsky, MSc.

Maria-Jacobi-Gasse 2/MQM 1/1. Stock

1030 Wien

+43 1 353 17 10 20

marion.klinger-hanzlovsky@viennabusinessdistricts.com

District Süd

Nikolaus Tiller, M.A.

Perfektastraße 87/Top 9

1230 Wien

+43 1 236 77 15

nikolaus.tiller@viennabusinessdistricts.com